

BESCHLUSSVORLAGE

			Vorlage-Nr.: B 07/0375
81 - Stadtwerke			Datum: 17.09.2007
Bearb.	: Hallwachs, Volker	Tel.: 521 04 253	öffentlich
Az.	:		

Beratungsfolge

Sitzungstermin

Werkausschuss

26.09.2007

Halbjahresbericht 2007

Sachverhalt

Der Wirtschaftsplan der Stadtwerke Norderstedt für das Jahr 2007 basiert bei seiner Aufstellung wie in den vergangenen Jahren auf den bisherigen Erkenntnissen des aktuellen Jahres sowie den Ist-Ergebnissen des Jahres 2006. Bei der Überprüfung der Wirtschaftsplan-Ansätze zum 30.06. für den Halbjahresbericht sollen die neuesten Erkenntnisse ebenfalls berücksichtigt werden.

Die Positionen „Personalaufwand“, „Abschreibungen“, „Sonstige betriebliche Erträge“, „Sonstige betriebliche Aufwendungen“ sowie „Zinserträge und –aufwendungen“ werden anhand der gebuchten Zahlen zum Ende des ersten Halbjahres überprüft. Dies ist bei den Umsatzerlösen jedoch so nicht möglich. Da bei den Tarifkunden und kleineren Gewerbekunden die Verbrauchsmengen nur einmal, und zwar am Jahresende, abgelesen werden, können die Wirtschaftsplan-Ansätze hierfür nur anhand der Bezugs- und Erzeugungsmengen annähernd neu ermittelt werden.

Zu: Umsatzerlöse / Materialaufwand (Rohertrag)

Nachstehend sind die Strombezugs- und Erzeugungszahlen seit 2005 tabellarisch dargestellt:

1. Stromversorgung

Strombezug- und Erzeugung (in Mio. kWh)

1.1	Ist	Ist	Plan
Strombezug im Jahr	2005	2006	2007
- für Stadtwerkekunden	338,0	318,2	300,0
- für Händler	25,0	47,1	60,0
Gesamtbezug	363,0	365,3	360,0

Sachbearbeiter/in	Abteilungsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Stadtrat	Oberbürgermeister

	Ist 2005	Ist 2006	Ist 2007
Strombezug per 30.06.			
- für Stadtwerkkunden	164,9	157,7	162,5
- für Händler	12,1	22,0	17,6
Gesamt- Halbjahresbezug	177,0	179,7	180,1

**Strombezug per 30.06. in %
zum Jahresbezug**

- für Stadtwerkkunden	48,8	52,6	24,2
- für Händler	48,4	36,7	29,3
Gesamt – Halbjahresbezug	48,8	49,9	50,0

1.2

Stromerzeugung im Jahr

- BHKW Norderstedt Mitte	14,9	15,4	15,0
- BHKW ARRIBA	2,9	2,8	2,7
- BHKW Harksheide	1,8	2,7	2,3
Gesamterzeugung	19,6	21,5	20,0

Stromerzeugung per 30.06.

- BHKW Norderstedt Mitte	8,5	9,0	7,8
- BHKW ARRIBA	1,7	1,4	1,6
- BHKW Harksheide	1,1	1,2	1,2
Gesamt-Halbjahreserzeugung	11,3	11,6	10,6

**Stromerzeugung per 30.06. in %
zur Jahreserzeugung**

- BHKW Norderstedt Mitte	57,1	58,3	52,0
- BHKW ARRIBA	58,6	50,5	59,2
- BHKW Harksheide	61,1	55,1	52,2
Gesamterzeugung	57,7	57,2	53,0

Die Planzahlen der Strommengen für das Jahr 2007 liegen per 30.06.2007 im Plan-Soll. Die Umsatzerlöse werden dennoch nicht erreicht, weil die erforderliche Preisanpassung nicht in vollem Umfang und auch nur zeitversetzt erst zum 01.08. vorgenommen werden konnte.

2. Gasversorgung

	Ist 2005	Ist 2006	Plan/Ist 2007
Gasbezug (in Mio. kWh)			
- Gasbezug volles Jahr	812,0	802,0	870,0
- Gasbezug per 30.06.	477,1	520,2	402,3
- Gasbezug per 30.06. in % zum Jahresbezug	58,8	64,8	46,2

Beim Gas liegen die Bezugsmengen über 15 % unter dem üblichen Mengenniveau der vorangegangenen Jahre. Dies ist auf die warme Witterung in der ersten Jahreshälfte zurückzuführen. Für 2007 wird mit einem erheblichen Margenrückgang, und zwar von 1,4 Mio. € gerechnet.

3. Wasserversorgung

	Ist 2005	Ist 2006	Plan/Ist 2007
Wasserversorgung (in Mio./m³)			
- Wasserförderung volles Jahr	4,38	4,45	4,50
- Wasserförderung per 30.06.	2,18	2,21	2,25
- Wasserförderung per 30.06. in % zur Jahresförderung	49,8	49,6	50,0

In der Wasserversorgung zeichnet sich die Einhaltung der Prognosezahlen ab.

4. ARRIBA

	Ist 2005	Ist 2006	Plan/Ist 2007
- Badegäste volles Jahr (in Tsd.)	580	600	600
- Badegäste per 30.06. (in Tsd.)	302	289	283
- Badegäste per 30.06. in % zu vollem Jahr	52,1	49,1	47,2
- Umsatzerlöse volles Jahr (in Mio. €)	2,71	2,64	2,60
- Umsatzerlöse per 30.06. (in Mio. €)	1,41	1,37	1,33
- Umsatzerlöse per 30.06. in % zu vollem Jahr	52,2	51,9	51,1

Die Anzahl der Badegäste per 30.06.2007 liegt geringfügig unter der Planzahl. Dies dürfte sich jedoch aufgrund des Erweiterungsbaus im zweiten Halbjahr positiv verändern. Es wird mit einem Umsatzwachstum von ca. 0,3 Mio. € gegenüber dem Planansatz gerechnet.

Zu: Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge erhöhen sich im Wesentlichen aufgrund von Auflösungen von Rückstellungen für Steuern und Prozesskosten um 0,5 Mio. €.

Zu: Sonstige betriebliche Aufwendungen

In der Position „sonstige betriebliche Aufwendungen“ reduziert sich die Konzessionsabgabe Gas infolge des milden Winters und der Einführung des Privatkunden-Sondervertrages „McWatt Gas“ um 0,3 Mio. €. Diese Entlastung wird überwiegend durch Mehraufwendungen für Reparaturen und Instandhaltung sowie Mitarbeiterqualifikation kompensiert.

Zu: Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge / Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Das Finanzergebnis wird aufgrund der niedrigeren durchschnittlichen Liquidität infolge des Margenrückganges in 2007 um rd. 0,2 Mio. € niedriger ausfallen als geplant.

Zu: Erträge aus Gewinnabführung

Der Gewinn der wilhelm.tel GmbH wird voraussichtlich um 0,2 Mio. € höher ausfallen als geplant.

Zu: Aufwendungen aus Verlustübernahme

Der Verlust der Verkehrsgesellschaft Norderstedt mbH wird voraussichtlich wegen Erhöhungen der Einnahmenanteile für die U1 und A2 sowie wegen Einnahmennachzahlungen aus Vorjahren um 0,4 Mio. € geringer ausfallen als geplant.

Ergebnis

Das Gesamtergebnis nach Steuern wird trotz der Reduzierung des Rohertrages voraussichtlich die Höhe des im Wirtschaftsplan 2007 prognostizierten Gewinnes von 4,9 Mio. € erreichen.

Anlagen:

Dem Halbjahresbericht ist als Anlage eine Erfolgsplan-Gegenüberstellung beigelegt. Hier wird der ursprüngliche Ansatz des Wirtschaftsplanes 2007 noch einmal dargestellt. Daneben sind die vorstehend beschriebenen Änderungen eingefügt. Zum Vergleich sind die Ist-Zahlen des Jahres 2006 gegenübergestellt.